

Gemeinde Ascheffel

Der Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Jahr 2022 war für viele von Ihnen anders und vielfach wohl auch anstrengender als ursprünglich gedacht. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und das nur langsame Abklingen der Corona-Pandemie haben uns in diesem Jahr viel abverlangt.

Danken möchte ich allen für die große Spendenbereitschaft zur Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen und denjenigen, die sich freiwillig bereit erklärt haben, sogar Wohnraum zur Unterbringung zur Verfügung zu stellen. Dies alles zeugt von einer großen Hilfsbereitschaft und einem hohen gesellschaftlichen Verantwortungsgefühl. Dieser soziale Zusammenhalt und das Engagement werden auch zukünftig weiterhin notwendig sein, damit wir alle zusammen glimpflich durch diese Krise kommen.

Des Weiteren danke ich allen ehrenamtlich Engagierten sowie dem Personal unserer Kindergärten, den Lehrkräften unserer Schulen, den Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr und der Amtsverwaltung herzlich für ihren großen Einsatz. Sie alle sind tagtäglich zum Wohle unserer Gemeinschaft aktiv. Angesichts der unsicheren Zukunft wird es wichtig sein, sich nicht von Sorgen und Ängsten überwältigen zu lassen. Unterstützen Sie sich gegenseitig und scheuen Sie sich nicht, um Hilfe zu bitten, sofern dies notwendig ist.

Was brachte uns 2022?

- Das neue Feuerwehrauto, ein LF 20, wurde am 7. Mai 2022 offiziell in Empfang genommen und groß gefeiert. Vielen Dank an alle Mitwirkenden.
- Im Zusammenhang mit der wohnbaulichen Entwicklung der ehemaligen Hofffläche Hoffmann (Ortsausgang in Richtung Brekendorf) hat die Gemeindevertretung eine Änderung des gemeindlichen F-Plans sowie die Aufstellung eines B-Plans beschlossen.
- Der Zeitplan für den Neubau des Amtsgebäudes in Groß Wittensee und den Umbau in Ascheffel zum Dienstleistungszentrum (DLZ) kann weiterhin eingehalten werden. Der Umbau in Ascheffel startet im Frühjahr 2023. Der dazu notwendige Erwerb des Amtsgebäudes konnte am 8. September 2022 vor der Notarin besiegelt werden.
- Mit der Planung zur Erneuerung des vorhandenen Kanalnetzes zur Regenwasserentwässerung in den Straßen „Im Winkel“ und „Bergstraße“ sowie im Straßberg und im oberen Abschnitt des „Schulberges“ ging es trotz Corona weiter. Aufgrund weiterer Abstimmungsbedarfe zur Planung und Durchführung konnte mit der baulichen Umsetzung noch begonnen werden.
- Die Grundschule wird im nächsten Jahr zweizügig sein. Aufgrund mangelnder geeigneter Räumlichkeiten wurde eine Containerklasse aufgestellt. Die Grundschule wird durch einen Anbau erweitert, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden. Die Planungen sind in vollem Gange. Ein Antrag auf Förderung wurde leider abgelehnt. Der Beschluss für die Einrichtung einer OGS (Offenen Ganztagschule) zum 1. Februar 2023 wurde am 17. März 2022 im Schulverband gefasst.
- Das Projekt Ideengarten in der Küsterkoppel wurde vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung mit 90% bezuschusst und ist jetzt abgeschlossen. Die AG BlütenReich hatte am 21. August wieder zum Kaffee und Kuchen in den Ideengarten eingeladen. Zwischenzeitlich ist noch eine Rundbank um die Buche beschafft und aufgestellt worden, die den Platz einladender macht.

Was bringt uns 2023:

- Zum Jahreswechsel 2021/2022 hatte ich Ihnen mitgeteilt, dass der Teich 1 unserer Klärteichanlage entschlammt wurde und dass dadurch höhere Gebühren anfallen werden. Das führt nun dazu, dass u.a. die Gebühr für Abwasser auf 2,93€ je m³ für den kommenden Zeitraum 2023 bis 2025 angepasst bzw. angehoben werden muss. Weitere Informationen erhalten Sie mit dem Gebührenbescheid zu Beginn des Jahres 2023. Der Grund für die höhere Gebühr ergibt sich aus den Nachkalkulationen für die Jahre 2019–2021. Hier haben sich insgesamt erhebliche Unterdeckungen i. H. v. 196.519,13 € ergeben (u.a. aus der Klärschlambeseitigung in 2021), welche zur Nachholung in der Vorkalkulation 2023-2025 zu berücksichtigen sind. Unter Berücksichtigung dieser Unterdeckungen ermittelt sich die Zusatzgebühr für den Kalkulationszeitraum 2023–2025 auf 2,93 € / m³ (Abwassergebühr).
- Für den Umbau des Amtsgebäudes in Ascheffel zum Dienstleistungszentrum (DLZ) ist folgender Zeitplan vorgesehen:
Versand der Ausschreibung am 10.1.2023.
Angebotsfrist läuft vom 11.1. bis zum 1.2.2023.
Angebotsprüfung und die Vergabegespräche folgen dann in der Zeit vom 2.2.2023 bis zum 15.2.2023.
Frühestmöglicher Baubeginn 1.3.2023, Ende der **Bauphase** 31.12.2023.
- Mit Blick auf die geplante **Regenwasserentwässerung** in den Straßen „Im Winkel“ und „Bergstraße“ sowie im Straßberg und im oberen Abschnitt des „Schulberges“ findet im Januar 2023 ein Gespräch mit dem Ingenieurbüro, dem Bauamt unserer Amtsverwaltung und der Gemeinde statt. Dann wird der weitere Verfahrensweg zur Umsetzung des Projektes in 2023 festgelegt.
- **Erweiterung der Grundschule Hüttener Berge einschl. Räumlichkeiten für die OGS:** Die Erweiterung der Grundschule Hüttener Berge um 3 Klassenräume und einen Verwaltungsbereich geht weiter voran. Der vorhandene Bereich (bisheriger „Neubau“) wird zu einer OGS umfunktioniert. Der erforderliche Bauantrag wird zu Beginn des neuen Jahres gestellt.
- Auf der letzten Einwohnerversammlung wurde das Thema „**gemeindeeigene Energieversorgung**“ aufgebracht. Eine Arbeitsgruppe wird sich damit beschäftigen, Interessierte sind herzlich willkommen. Es gibt bereits eine Initiative für eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Gemeindehalle.

Und noch etwas zum Jahreswechsel:

1. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Umgang mit Feuerwerkskörpern und halten Sie Abstand zu den Reetdachhäusern und zum Seniorenheim ein (s. S. 3).
2. **Wir bitten zu einem Neujahrsempfang am 15. Januar 2023 in der BBS.** Ab 11 Uhr gibt es Unterhaltung und Gelegenheit zum Austausch in ungezwungener Atmosphäre.

Nun wünsche ich Ihnen erst einmal ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, zufriedenes Nachdenken über Vergangenes, einen starken Glauben an das Morgen und viel Hoffnung für die Zukunft. Genießen Sie die Zeit im Kreise Ihrer Liebsten und bleiben Sie gesund. Behalten Sie in dieser schwierigen Zeit weiterhin ein Herz für Ihre Mitmenschen und geben Sie gegenseitig aufeinander Acht.

Ihr
Jörg Harder
- Bürgermeister –

Wo ist an Silvester Feuerwerk möglich?

- ▨ Kein Feuerwerk möglich
- Straßen
- Gebäude

Allen einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2023

Passt gut auf euch und
andere auf und haltet bitte
den Sicherheitsabstand zu
den gefährdeten
Gebäuden ein.



EPSG: 25832